

C. H. F. Müller Aktiengesellschaft

Sitz der Verwaltung: (24a) Hamburg-Fuhlsbüttel, Röntgenstraße 24/26

Drahtanschrift: Röntgenmüller.
Fernruf: 59 71 41 - 59 71 45, 59 71 76.
Postscheckkonto: Hamburg 121 5 40.
Bankverbindungen: Brinckmann, Wirtz & Co., Hamburg 1; Landeszentralbank Hamburg, Konto Nr. 2/8136.
Gründung: 1. Juli 1865.
Zweck: Herstellung und Vertrieb von Röntgenröhren, Röntgenapparaten, Röntgengeräten und Röntgenzubehör für medizinische Zwecke und für Zwecke der Materialuntersuchung sowie von sonstigen elektrotechnischen und medizinischen Erzeugnissen.
Erzeugnisse: Röntgenröhren, Röntgenapparate, Röntgengeräte u.-zubehör f. medizin. Zwecke und für Zwecke der Materialuntersuchung.
Vorstand: Dr. Herbert Messinesis, Hamburg; Deert Jacobs, Hamburg, stellv.
Aufsichtsrat: Dr. Rudolf Brinckmann, Hamburg, Vors.; Rudolf Petersen, Hamburg, stellv. Vors.; Dipl.-Kaufmann Armand Giberius, Hamburg; E. A. Mootz, Hamburg; Dr. Ernst Framhein, Hamburg; G. J. Jorksveld, Eindhoven (Holland).

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.
Grundbesitz: 19 250 qm, davon bebaut 8 580 qm.
Anlagen: Dreistöckiges Verwaltungsgebäude, fünfstöckiges Fabrikgebäude (Beton) mit besonderem Maschinen- und Kesselhaus, mechanische Fertigung mit zahlreichen Werkzeugmaschinen, Glasbläserei, Spezialmaschinen für die Anfertigung von Röntgenerzeugnissen, Prüffelder für Röntgenerzeugnisse mit Hochspannungserzeugern.
Aktienkapital: RM 5 500 000,--.
Großaktionäre: 52,5 % N. V. Philip's Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Holland); 47,5 % Glasfabrik Weiswasser G.m.b.H., Oberhausen (Rheinland).
Voraussetzg. zur Wertp.-Ber. gegeben.
Wertp.-S.-Bk.: Hamburg.
Prüfstelle: Brinckmann, Wirtz & Co., Hamburg.
Stichtag: 1. 1. 1950.
Stimmrecht der Aktien in der H.-V.: Je nom. RM 100,-- = 1 Stimme.
Dividenden ab 1939: 4, 4, 4, 4 %.

Münsterische Schiffahrts- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft

Sitz der Verwaltung: (21b) Dortmund, Mallinckrodtstr. 320, Postschließfach 961

Drahtanschrift: Aktienlager.
Fernruf: Dortmund 3 16 77 - 78.
Fernschreiber: Dortmund 03 129.
Postscheckkonto: Dortmund 252 92.
Bankverbindungen: Rheinisch-Westfälische Bank, Dortmund; Rhein-Ruhr Bank, Düsseldorf.
Gründung: 28. Februar, eingetragen 4. April 1900. Firma bis 1916: Münsterische Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft.
Zweck: Binnenschifffahrt, Spedition, Lagerei, Umschlag, Lastkraftwagenverkehr.
Vorstand: Generaldirektor, Gerichtsassessor a. D. Karl Diederichs; Direktor Wilhelm Droste, beide in Dortmund.
Aufsichtsrat: Herbert Kauert, Essen, Vors.; Rudolf Rixföhren, Essen; Rüdiger Schmidt, Essen; Hermann Wenzel, Dortmund.
Geschäftsjahr: Kalenderjahr.
Zahlstellen: Gesellschaftskasse.
Grundbesitz: 7 453 qm, davon bebaut 7 453 qm.
Anlagen: Eigene Lagerräume für alle Güter, Getreidespeicher, Silos, Sauganlagen, Elevatoranlagen, Getreidetrocknungs-, Begasungsanlagen, Reinigungs-, Sortiermaschinen usw. Große Lagerplätze im Freien, Umschlagsanlagen. Eigene Verwaltungsgebäude

in Duisburg-Ruhrort, Hamm und Haren.
Niederlassungen: Münster, Braunschweig, Duisburg-Ruhrort, Emden, Hannover, Hamm, Haren-Ems, Hildesheim, Holzminden, Lippstadt, Dortmund.
Schiffspark: 27 Kähne mit 24 367 t Tragfähigkeit am 31. 12. 1949 in Fahrt.
Beteiligungen: Arminiuswerft G.m.b.H., Bodenwerder, Kapital nom. RM 800 000,--; Westdeutsche Speditionen- und Schifffahrts-Gesellschaft m.b.H., Düsseldorf, Kapital nom. RM 100 000,--.
Aktienkapital: nom. RM 2 000 000,-- (2 000 Stammaktien zu je RM 1000,-- Interimsscheine, Aktienaussgabe noch nicht durchgeführt).
Voraussetzg. zur Wertp.-Ber. gegeben.
Wertp.-S.-Bk.: Düsseldorf.
Prüfstelle: Rhein-Ruhr Bank, Düsseldorf.
Stichtag: 1. 3. 1950.
Stimmrecht der Aktien in der H.-V.: Je nom. RM 1 000,-- = 1 Stimme.
Dividenden ab 1938/1939: Auf Grund des mit der Westfälische Transport-Aktien-Gesellschaft, Dortmund, abgeschlossenen Gewinnabschöpfungsvertrages fließt der gesamte Reingewinn dieser Gesellschaft zu.
Tag der letzten H.-V.: 29. Mai 1943.

Münchener Lebensversicherungsanstalt Aktiengesellschaft

Sitz der Verwaltung: (13b) München 23, Leopoldstraße 6.

Drahtanschrift: Müleba.
Fernruf: 3 50 91, 3 21 58.
Postscheckkonto: München 481 58.
Bankverbindungen: Bayerische Creditbank; Bayerische Gemeindebank (Girozentrale); Bayerische Bank für Handel und Industrie.
Gründung: 1922.

Zweck: Gegen Prämien unmittelbar oder mittelbar Lebens-, Sterbekassen-, Kinder-, Aussteuer-, Unfallzusatz-Versicherungen in verschiedenen Arten nach den von den zuständigen Behörden genehmigten Geschäftsplänen zu betreiben sowie Versicherungsgeschäfte in den von der Gesellschaft nicht betriebenen Zweigen zu vermitteln.